

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 30.04.2024 Versionsnummer 2.00 (ersetzt Version 1.00) überarbeitet am: 30.04.2024

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname: CLASSIC MEDUNA LT 5W-30 LA PLUS

UFI: 87A0-D0XU-D00M-JGWP

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Verwendung des Stoffes / des Gemisches Motorenöl

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller/Lieferant:

CLASSIC Schmierstoff GmbH & Co. KG

Lange Straße 100-106

D-27318 HOYA

DEUTSCHLAND

Telefon: +49 (4251) - 8120

products@classic-oil.de

Auskunftgebender Bereich: Produktmanagement**1.4 Notrufnummer:** 24-Stunden-Notrufnummer: +1 872 5888271 (CSG)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008



GHS07

Skin Sens. 1 H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

Gefahrenpiktogramme

GHS07

Signalwort Achtung**Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:**

2,5-Furandion, Polymer mit 1-Hexadecen, Methyloxiranpolymer mit Oxiranbis (2-aminopropyl) ether und 2-Methyl-1-Propen, 4- (Phenylamino) phenylimid

Kokosnussöl, Reaktionsprodukte mit Borsäure (H3BO3), Diethanolamin und Glycerin

Benzensulfonsäure, Methyl-, mono-C20-24-verzweigte Alkyl-derivate, Calciumsalze

Alkyl-(C18-C28)Toluolsulfonsäure, Calciumsalze, boriiert

Gefahrenhinweise

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Sicherheitshinweise

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P261 Einatmen von Aerosol vermeiden.

P280 Schutzhandschuhe tragen.

P302+P352 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.

P333+P313 Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

P362+P364 Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

(Fortsetzung auf Seite 2)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 30.04.2024 Versionsnummer 2.00 (ersetzt Version 1.00) überarbeitet am: 30.04.2024

Handelsname: CLASSIC MEDUNA LT 5W-30 LA PLUS

P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen / internationalen Vorschriften. (Fortsetzung von Seite 1)

2.3 Sonstige Gefahren

Das Produkt enthält keine (>0,1%) besonders besorgniserregenden Stoffe (SVHC), die in der Kandidatenliste gemäß REACH, Artikel 59 enthalten sind.

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

PBT: Nicht anwendbar.

vPvB: Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2 Gemische

Beschreibung: Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

Gefährliche Inhaltsstoffe:

CAS: 72623-87-1 EINECS: 276-738-4 Reg.nr.: 01-2119474889-13	Schmieröle (Erdöl), C20-50-, mit Wasserstoff behandelte neutrale aus Öl ----- ☠ Asp. Tox. 1, H304	20-<25%
CAS: 125643-61-0 ELINCS: 406-040-9 Reg.nr.: 01-0000015551-76	Reaktionsmasse aus Isomeren von C7-9-Alkyl-3-(3,5-di-tert-butyl-4-hydroxyphenyl)propionat ----- Aquatic Chronic 4, H413	3-<5%
CAS: 873694-48-5 Reg.nr.: Polymer	2,5-Furandion, Polymer mit 1-Hexadecen, Methyloxiranpolymer mit Oxiranbis (2-aminopropyl) ether und 2-Methyl-1-Propen, 4- (Phenylamino) phenylimid ----- ⚠ Skin Sens. 1, H317 Spezifische Konzentrationsgrenze: Skin Sens. 1; H317: C ≥ 2,51 %	3-<5%
CAS: 68784-31-6 EINECS: 272-238-5 Reg.nr.: 01-2119657973-23	Phosphordithiosäure, gemischte O, O-Bis (sec-Bu und 1,3-Dimethylbutyl) ester, Zinksalze ----- ☠ Eye Dam. 1, H318; ☠ Aquatic Chronic 2, H411	1-<3%
CAS: 1428353-74-5 EG-Nummer: 806-731-9 Reg.nr.: 01-2120067755-46	Kokosnussöl, Reaktionsprodukte mit Borsäure (H3BO3), Diethanolamin und Glycerin ----- ☠ Aquatic Chronic 2, H411; ⚠ Eye Irrit. 2, H319; Skin Sens. 1B, H317	1-<3%
CAS: 722503-68-6 EG-Nummer: 682-816-2 Reg.nr.: ausgenommen/excepted	Benzensulfonsäure, Methyl-, mono-C20-24-verzweigte Alkylderivate, Calciumsalze ----- ⚠ Skin Sens. 1B, H317	0,2-<0,3%
EG-Nummer: 953-650-0 Reg.nr.: ausgenommen/excepted	Alkyl-(C18-C28)Toluolsulfonsäure, Calciumsalze, boriiert ----- ☠ Repr. 2, H361d; ⚠ Skin Sens. 1B, H317 Spezifische Konzentrationsgrenze: Repr. 2; H361: C ≥ 17,15%	0,2-<0,3%

Zusätzliche Hinweise:

Anmerkung L: Die harmonisierte Einstufung als karzinogen wird vorgenommen, es sei denn, es kann nachgewiesen werden, dass der Stoff weniger als 3 % Dimethylsulfoxid-Extrakt, gemessen nach dem Verfahren IP 346 („Bestimmung der polyzyklischen Aromate in nicht verwendeten Schmierölen und asphaltfreien Erdölfraktionen - Dimethylsulfoxid-Extraktion- Brechungsindex-Methode“, Institute of Petroleum, London), enthält.

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise: Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen.

(Fortsetzung auf Seite 3)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 30.04.2024 Versionsnummer 2.00 (ersetzt Version 1.00) überarbeitet am: 30.04.2024

Handelsname: CLASSIC MEDUNA LT 5W-30 LA PLUS

(Fortsetzung von Seite 2)

Nach Einatmen:

Bei Unfall durch Einatmen: Verunfallten an die frische Luft bringen und ruhigstellen. Bei allergischen Erscheinungen, insbesondere im Atembereich, sofort einen Arzt hinzuziehen. Frühzeitig Gabe von Cortison-Spray.

Nach Hautkontakt:

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife. Kontaminierte Kleidung wechseln. Bei Hautreizungen Arzt aufsuchen.

Nach Augenkontakt:

Sofort vorsichtig und gründlich mit Augendusche oder mit Wasser spülen. Bei auftretenden oder anhaltenden Beschwerden Augenarzt aufsuchen.

Nach Verschlucken:

KEIN Erbrechen herbeiführen. Mund gründlich mit Wasser ausspülen. Reichlich Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen (Verdünnungseffekt). Niemals einer bewusstlosen Person oder bei auftretenden Krämpfen etwas über den Mund verabreichen. In allen Zweifelsfällen oder wenn Symptome vorhanden sind, ärztlichen Rat einholen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Bei Verschlucken bzw. Erbrechen Gefahr des Eindringens in die Lunge.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung Symptomatische Behandlung.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

Sand. Schaum. Kohlendioxid (CO₂). Löschpulver. Bei Großbrand und großen Mengen: Wassersprühstrahl, Wasserdampf.

Feuerlöschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel: Wasser im Vollstrahl

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bei Verbrennung starke Rußentwicklung.

Im Brandfall können entstehen: Kohlenmonoxid. Kohlendioxid (CO₂) Schwefeldioxid (SO₂) Stickoxide (NO_x).

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Explosions- und Brandgase nicht einatmen. Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

Besondere Schutzausrüstung: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Weitere Angaben

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

Ölnebelbildung vermeiden.

Für ausreichende Lüftung sorgen.

Besondere Rutschgefahr durch ausgelaufenes/verschüttetes Produkt.

Nicht für Notfälle geschultes Personal Persönliche Schutzausrüstung

Einsatzkräfte Es sind keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen.

Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren).

Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.

Kontaminiertes Material als Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen.

(Fortsetzung auf Seite 4)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 30.04.2024 Versionsnummer 2.00 (ersetzt Version 1.00) überarbeitet am: 30.04.2024

Handelsname: CLASSIC MEDUNA LT 5W-30 LA PLUS

(Fortsetzung von Seite 3)

Verschmutzte Gegenstände und Flächen unter Beachtung der Umweltvorschriften gründlich reinigen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.
Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen

Ölnebelbildung vermeiden.

Aerosolbildung vermeiden.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

Übliche Maßnahmen des vorbeugenden Brandschutzes.

Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.

Brandklasse B

Handhabung:

Hinweise zu allgemeinen Hygienemaßnahmen am Arbeitsplatz:

Nach der Arbeit für gründliche Hautreinigung und Hautpflege sorgen.

Keine produktgetränkten Putzlappen in den Hosentaschen mitführen.

Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen.

Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen.

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen.

Dampf/Aerosol nicht einatmen. Kontakt mit Augen und Haut ist zu vermeiden.

Hinweise zur allgemeinen Industriehygiene: Siehe Abschnitt 8.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerung:

Anforderung an Lagerräume und Behälter:

Behälter dicht geschlossen an einem trockenen, kühlen und gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Nur Behälter verwenden, die speziell für den Stoff/das Produkt zugelassen sind.

Zusammenlagerungshinweise:

Nicht zusammen lagern mit: Gas. Explosive Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit Explosivstoff. Entzündend wirkende Stoffe. Radioaktive Stoffe. Ansteckungsgefährliche Stoffe.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

Temperaturkontrolle erforderlich. Vor Lichteinwirkung schützen. Behälter dicht geschlossen halten. Kontakt mit Luft nicht zulassen.

Lagerklasse: 10 (TRGS 510)

Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): -

7.3 Spezifische Endanwendungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

Das Produkt enthält keine relevanten Mengen von Stoffen mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten.

DNEL-Werte

CAS: 72623-87-1 Schmieröle (Erdöl), C20-50-, mit Wasserstoff behandelte neutrale aus Öl

Oral	DNEL Langfristig Oral (Systemisch)	0,74 mg/kg bw/Tag Verbraucher
------	------------------------------------	----------------------------------

(Fortsetzung auf Seite 5)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 30.04.2024 Versionsnummer 2.00 (ersetzt Version 1.00) überarbeitet am: 30.04.2024

Handelsname: CLASSIC MEDUNA LT 5W-30 LA PLUS

(Fortsetzung von Seite 4)

Dermal	DNEL, langfristig, dermal, systemisch	0,97 mg/kg KG/d Arbeitnehmer
Inhalativ	DNEL, langfristig, inhalativ, systemisch	2,73 mg/m ³ Arbeitnehmer
	DNEL, langfristig, inhalativ, lokal	5,58 mg/m ³ Arbeitnehmer

CAS: 125643-61-0 Reaktionsmasse aus Isomeren von C7-9-Alkyl-3-(3,5-di-tert-butyl-4-hydroxyphenyl)propionat

Oral	DNEL Langfristig Oral (Systemisch)	0,43 mg/kg bw/Tag Verbraucher
Dermal	DNEL, langfristig, dermal, systemisch	8,6 mg/kg KG/d Arbeitnehmer
	DNEL, langfristig, dermal, systemisch,	4,3 mg/kg KG/d Verbraucher
Inhalativ	DNEL, langfristig, inhalativ, systemisch	3 mg/m ³ Arbeitnehmer
	DNEL, langfristig inhalativ systemisch	0,76 mg/m ³ Verbraucher

CAS: 68784-31-6 Phosphordithiosäure, gemischte O, O-Bis (sec-Bu und 1,3-Dimethylbutyl) ester, Zinksalze

Oral	DNEL, long-term, oral, systemic	0,21 mg/kg KG/d (Verbraucher)
	DNEL, akut, oral, systemisch	29 mg/kg KG/d (Verbraucher)
Dermal	DNEL, langfristig, dermal, systemisch	10,42 mg/kg KG/d (Arbeiter)
	DNEL, akut, dermal, systemisch	100 mg/kg KG/d (Arbeiter)
	DNEL, langfristig, dermal, systemisch,	2,1 mg/kg KG/d (Verbraucher)
Inhalativ	DNEL, akut, dermal, systemisch	50 mg/kg KG/d (Verbraucher)
	DNEL, langfristig, inhalativ, systemisch	2,93 mg/m ³ (Arbeiter)
	DNEL, akut, inhalativ, systemisch	496,4 mg/m ³ (Arbeiter)
	DNEL, langfristig inhalativ systemisch	11,75 mg/m ³ (Verbraucher)
	DNEL, akut, inhalativ, systemisch	198,6 mg/m ³ (Verbraucher)

CAS: 1428353-74-5 Kokosnussöl, Reaktionsprodukte mit Borsäure (H3BO3), Diethanolamin und Glycerin

Oral	DNEL Langfristig Oral (Systemisch)	0,1 mg/kg bw/Tag Verbraucher
Dermal	DNEL, langfristig, dermal, systemisch	1,1 mg/kg KG/d Arbeitnehmer
	DNEL, langfristig, dermal, systemisch,	0,6 mg/kg KG/d Verbraucher
Inhalativ	DNEL, langfristig, inhalativ, systemisch	0,8 mg/m ³ Arbeitnehmer
	DNEL, langfristig inhalativ systemisch	0,2 mg/m ³ Verbraucher

PNEC-Werte

CAS: 72623-87-1 Schmieröle (Erdöl), C20-50-, mit Wasserstoff behandelte neutrale aus Öl

PNEC Sekundärvergiftung 9,33 mg/kg

CAS: 125643-61-0 Reaktionsmasse aus Isomeren von C7-9-Alkyl-3-(3,5-di-tert-butyl-4-hydroxyphenyl)propionat

PNEC Kläranlage 10 mg/l
PNEC Sediment, Süßwasser 0,37 mg/kg
PNEC Sediment, Meerwasser 0,037 mg/kg

(Fortsetzung auf Seite 6)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 30.04.2024 Versionsnummer 2.00 (ersetzt Version 1.00) überarbeitet am: 30.04.2024

Handelsname: CLASSIC MEDUNA LT 5W-30 LA PLUS

(Fortsetzung von Seite 5)

PNEC Boden	0,632 mg/kg
CAS: 68784-31-6 Phosphordithiosäure, gemischte O, O-Bis (sec-Bu und 1,3-Dimethylbutyl) ester, Zinksalze	
PNEC Süßwasser	0,04 mg/l
PNEC Meerwasser	0,0046 mg/l
PNEC Kläranlage	3,8 mg/l
PNEC Sediment, Süßwasser	0,07 mg/kg
PNEC Sediment, Meerwasser	0,007 mg/kg
PNEC Boden	0,055 mg/kg
PNEC Sekundärvergiftung	8,33 mg/kg
CAS: 1428353-74-5 Kokosnussöl, Reaktionsprodukte mit Borsäure (H3BO3), Diethanolamin und Glycerin	
PNEC Süßwasser	0,007 mg/l
PNEC Meerwasser	0,001 mg/l
PNEC Kläranlage	10 mg/l
PNEC Sediment, Süßwasser	16,74 mg/kg
PNEC Sediment, Meerwasser	1,67 mg/kg
PNEC Boden	13,59 mg/kg

Zusätzliche Hinweise:

Zusätzliche Hinweise zu Grenzwerten

Luftgrenzwerte:

Möglichkeit der Exposition mit Aerosol (Mineralöl)

Grenzwert (TLV-TWA) = 5 mg/ m3 - Quelle: ACGIH

Grenzwert (TLV-STEL) = 10 mg/ m3 - Quelle: ACGIH

STEL: short-term exposure limits

TLV: Threshold Limiting Value

TWA: time weighted average

ACGIH: American Conference of Governmental Industrial Hygienists

Als Grundlage diente bei der Erstellung das Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten.

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen Für eine gute Belüftung des Arbeitsplatzes sorgen.

Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Berührung mit den Augen vermeiden.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Atemschutz

Bei sachgemäßer Verwendung und unter normalen Bedingungen ist ein Atemschutz nicht erforderlich.

Atemschutz ist erforderlich bei:

-Aerosol- oder Nebelbildung

-Grenzwertüberschreitung

Geeignetes Atemschutzgerät: Atemschutz bei Aerosol- oder Nebelbildung: Maske mit Filtertyp A2, A2/P2 oder ABEK benutzen.

Die Atemschutzfilterklasse ist unbedingt der maximalen Schadstoffkonzentration (Gas/Dampf/Aerosol/Partikel) anzupassen, die beim Umgang mit dem Produkt entstehen kann. Bei Konzentrationsüberschreitung muss Isoliergerät benutzt werden!

Handschutz



Schutzhandschuhe

(Fortsetzung auf Seite 7)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 30.04.2024 Versionsnummer 2.00 (ersetzt Version 1.00) überarbeitet am: 30.04.2024

Handelsname: CLASSIC MEDUNA LT 5W-30 LA PLUS

(Fortsetzung von Seite 6)

Schutzhandschuhe aus folgenden Materialien tragen: NBR (Nitril), Neopren oder Viton, Permeationslevel 5-6, min. Kat. II gem. EN 347/EN 388.

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.

Aufgrund fehlender Tests kann keine Empfehlung zum Handschuhmaterial für das Produkt / die Zubereitung / das Chemikaliengemisch abgegeben werden.

Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.

Handschuhmaterial

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

Durchdringungszeit des Handschuhmaterials

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

Augen-/Gesichtsschutz



Dichtschließende Schutzbrille

EN 166

Körperschutz:

Schwer entflammbare, ölabweisende Schutzkleidung

Mindeststandards für Schutzmaßnahmen beim Umgang mit Arbeitsstoffen sind in der TRGS 500 aufgeführt.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Allgemeine Angaben

Aggregatzustand

Flüssig

Farbe

Klar

Geruch:

Charakteristisch

Geruchsschwelle:

Nicht bestimmt.

Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:

-45 °C (Pourpoint)

Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich

Nicht bestimmt.

Entzündbarkeit

Nicht anwendbar.

Untere und obere Explosionsgrenze

Untere:

Nicht bestimmt.

Obere:

Nicht bestimmt.

Flammpunkt:

231 °C (COC)

Zersetzungstemperatur:

Nicht bestimmt.

pH-Wert:

Gemisch ist unlöslich (in Wasser).

Viskosität:

Kinematische Viskosität bei 40 °C

72,54 mm²/s (DIN EN ISO 3104)

Dynamisch:

Nicht bestimmt.

Löslichkeit

Wasser:

Nicht mischbar

pH-Wert (2%)

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert) Nicht bestimmt.

Dampfdruck:

Nicht bestimmt.

Dichte und/oder relative Dichte

Dichte bei 15 °C:

0,8566 g/cm³ (DIN 51757)

Relative Dichte

Nicht bestimmt.

Dampfdichte

Nicht bestimmt.

(Fortsetzung auf Seite 8)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 30.04.2024 Versionsnummer 2.00 (ersetzt Version 1.00) überarbeitet am: 30.04.2024

Handelsname: CLASSIC MEDUNA LT 5W-30 LA PLUS

(Fortsetzung von Seite 7)

9.2 Sonstige Angaben

Aussehen:

Form: Flüssig

Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit

Selbstentzündungstemperatur Nicht bestimmt.

Explosive Eigenschaften: Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.

Zustandsänderung

Verdampfungsgeschwindigkeit Nicht bestimmt.

Angaben über physikalische Gefahrenklassen

Explosive Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit Explosivstoff	entfällt
Entzündbare Gase	entfällt
Aerosole	entfällt
Oxidierende Gase	entfällt
Gase unter Druck	entfällt
Entzündbare Flüssigkeiten	entfällt
Entzündbare Feststoffe	entfällt
Selbstersetzliche Stoffe und Gemische	entfällt
Pyrophore Flüssigkeiten	entfällt
Pyrophore Feststoffe	entfällt
Selbsterhitzungsfähige Stoffe und Gemische	entfällt
Stoffe und Gemische, die in Kontakt mit Wasser entzündbare Gase entwickeln	entfällt
Oxidierende Flüssigkeiten	entfällt
Oxidierende Feststoffe	entfällt
Organische Peroxide	entfällt
Gegenüber Metallen korrosiv wirkende Stoffe und Gemische	entfällt
Desensibilisierte Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit Explosivstoff	entfällt

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

10.2 Chemische Stabilität

Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:

Das Gemisch ist unter den empfohlenen Lagerungs-, Verwendungs- und Temperaturbedingungen chemisch stabil.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen Siehe Kapitel 10.5

10.4 Zu vermeidende Bedingungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

10.5 Unverträgliche Materialien: Zu vermeidene Stoffe: starke Oxidationsmittel.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte: Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute Toxizität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:

CAS: 72623-87-1 Schmieröle (Erdöl), C20-50-, mit Wasserstoff behandelte neutrale aus Öl

Oral	LD50	>5.000 mg/kg (Ratte) (OECD Guideline 401)
------	------	---

(Fortsetzung auf Seite 9)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 30.04.2024 Versionsnummer 2.00 (ersetzt Version 1.00) überarbeitet am: 30.04.2024

Handelsname: CLASSIC MEDUNA LT 5W-30 LA PLUS

(Fortsetzung von Seite 8)

Dermal	LD50	>2.000 mg/kg (Kaninchen) (OECD Guideline 402)
Inhalativ	LC50/4 h	>5,53 mg/l (Ratte) ((OECD Guideline 403, inhalation:vapour))
CAS: 125643-61-0 Reaktionsmasse aus Isomeren von C7-9-Alkyl-3-(3,5-di-tert-butyl-4-hydroxyphenyl)propionat		
Oral	LD50	>2.000 mg/kg (Ratte)
Dermal	LD50	>2.000 mg/kg (Ratte)
CAS: 68784-31-6 Phosphordithiosäure, gemischte O, O-Bis (sec-Bu und 1,3-Dimethylbutyl) ester, Zinksalze		
Oral	LD50	>2.000 mg/kg (Ratte) (OECD Guideline 401)
Dermal	LD50	>5.000 mg/kg (Kaninchen) (OECD Guideline 402)
CAS: 1428353-74-5 Kokosnussöl, Reaktionsprodukte mit Borsäure (H3BO3), Diethanolamin und Glycerin		
Oral	LD50	>2.000 mg/kg (Ratte) (OECD Guideline 423)
Dermal	LD50	>2.000 mg/kg (Ratte) (OECD Guideline 402)

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Phosphordithiosäure, gemischte O, O-Bis (sec-Bu und 1,3-Dimethylbutyl) ester, Zinksalze:
Reizwirkung am Auge: nicht reizend. Analogieschluss Rohstoffeinstufung

Schwere Augenschädigung/-reizung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Sensibilisierung der Atemwege/Haut Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Keimzellmutagenität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Karzinogenität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Schmieröle (Erdöl), C20-50-, mit Wasserstoff behandelte neutrale aus Öl; Grundöl - nicht spezifiziert:
Subakute inhalative Toxizität:

Methode: -; Expositionsdauer: 28d; Spezies: Ratte;
Ergebnis: NOAEL >980 mg/m³; Literaturhinweis: ECHA Dossier;
Subakute dermale Toxizität:

Methode: OECD Guideline 410 (Repeated Dose Dermal Toxicity: 21/28-Day Study);
Expositionsdauer: 28d; Spezies: Kaninchen;
Ergebnis: 1000 mg/kg; Literaturhinweis: ECHA Dossier

Phosphordithiosäure, gemischte O, O-Bis (sec-Bu und 1,3-Dimethylbutyl) ester, Zinksalze:

In-vitro Mutagenität:

Methode: OECD Guideline 471 (Bacterial Reverse Mutation Assay);
Ergebnis: negativ. ; Literaturhinweis: ECHA Dossier

Kokosnussöl, Reaktionsprodukte mit Borsäure (H3BO3), Diethanolamin und Glycerol:

Subakute dermale Toxizität:

Methode: OECD Guideline 410 (Repeated Dose Dermal Toxicity: 21/28-Day Study);
Spezies: Ratte;

Ergebnis: NOAEL = 1000 mg/kg; Literaturhinweis: ECHA Dossier

Aspirationsgefahr Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Zusätzliche toxikologische Hinweise:

Sensibilisierung

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

(2,5-Furandion, Polymer mit 1-Hexadecen, 2-Methyloxiran-Polymer mit Oxiran-bis(2-aminopropyl)ether und 2-Methyl-1-propen, 4-(Phenylamino)phenylimid;

Kokosnussöl, Reaktionsprodukte mit Borsäure (H3BO3), Diethanolamin und Glycerol;

Benzensulfonsäure, Methyl-, mono-C20-24-verzweigte Alkylderivate, Calciumsalze; Alkyl-(C18-C28)

Toluolsulfonsäure, Calciumsalze, boriert)

Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

(Fortsetzung auf Seite 10)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 30.04.2024 Versionsnummer 2.00 (ersetzt Version 1.00) überarbeitet am: 30.04.2024

Handelsname: CLASSIC MEDUNA LT 5W-30 LA PLUS

(Fortsetzung von Seite 9)

CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Schmieröle (Erdöl), C20-50-, mit Wasserstoff behandelte neutrale aus Öl; Grundöl - nicht spezifiziert:

In-vitro-Mutagenität/Genotoxizität:

Methode: OECD Guideline 476 (In vitro Mammalian Cell Gene Mutation Test);

Ergebnis: negativ. Literaturhinweis: ECHA Dossier;

Karzinogenität:

Methode: OECD Guideline 453 (Combined Chronic Toxicity / Carcinogenicity Studies);

Spezies: Maus;

Ergebnis: Nicht karzinogen, wenn DMSO-Extrakt, gemessen durch IP346, weniger als 3 % m/m ist.;

Literaturhinweis: ECHA Dossier;

Reproduktionstoxizität:

Spezies: Ratte (Sprague-Dawley);

Methode: OECD Guideline 421 (Reproduction / Developmental Toxicity Screening Test);

Ergebnis: NOAEL > 1000 mg/kg; Literaturhinweis: ECHA Dossier;

Entwicklungstoxizität /Teratogenität:

Spezies: Ratte (Sprague-Dawley);

Methode: OECD Guideline 414 (Prenatal Developmental Toxicity Study);

Ergebnis: NOAEL ≥ 2000 mg/kg; Literaturhinweis: ECHA Dossier

Phosphordithiosäure, gemischte O, O-Bis (sec-Bu und 1,3-Dimethylbutyl) ester, Zinksalze:

Subakute orale Toxizität:

Methode: OECD Guideline 407 (Repeated Dose 28-Day Oral Toxicity in Rodents);

Spezies: Ratte; Expositionsdauer: 28 d;

Ergebnis: NOAEL = 125 mg/kg; Literaturhinweis: ECHA Dossier

Kokosnussöl, Reaktionsprodukte mit Borsäure (H3BO3), Diethanolamin und Glycerol:

In-vitro Mutagenität:

Methode: in vitro gene mutation study in bacteria,

OECD Guideline 476 (In vitro Mammalian Cell Gene Mutation Test),

OECD Guideline 473 (In vitro Mammalian Chromosome Aberration Test);

Ergebnis: negativ. ; Literaturhinweis: ECHA Dossier

11.2 Angaben über sonstige Gefahren

Endokrinschädliche Eigenschaften

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

Sonstige Angaben

Häufiger Kontakt kann insbesondere nach Antrocknen zu Haut- und Augenreizungen führen.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Aquatische Toxizität:

CAS: 125643-61-0 Reaktionsmasse aus Isomeren von C7-9-Alkyl-3-(3,5-di-tert-butyl-4-hydroxyphenyl)propionat

EC50 >100 mg/L /(48h) (Daphnia magna) (OECD 202)

LC50 >100 mg/L /(96h) (Brachydanio rerio) (OECD 203)

CAS: 68784-31-6 Phosphordithiosäure, gemischte O, O-Bis (sec-Bu und 1,3-Dimethylbutyl) ester, Zinksalze

NOEC 0,4 mg/L /(21d) (Daphnia magna) ((OECD Guideline 211))

LL50 4,4 mg/l /(96h) (Oncorhynchus mykiss) (OECD 203)

EL50 75 mg/l /(48h) (Daphnia magna) (OECD 202)

410 mg/l /(72h) (Desmodesmus subspicatus) (OECD 201)

(Fortsetzung auf Seite 11)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 30.04.2024 Versionsnummer 2.00 (ersetzt Version 1.00) überarbeitet am: 30.04.2024

Handelsname: CLASSIC MEDUNA LT 5W-30 LA PLUS

(Fortsetzung von Seite 10)

CAS: 1428353-74-5 Kokosnussöl, Reaktionsprodukte mit Borsäure (H3BO3), Diethanolamin und Glycerin

NOEC	0,07 mg/L /(21d) (Daphnia magna) ((OECD Guideline 211))
	0,32 mg/L /(28d) (Oncorhynchus mykiss) (OECD 204)
ErC50	7,4 mg/l /(72h) (Desmodesmus subspicatus) (OECD 201)
EL50	4 mg/l /(48h) (Daphnia magna) (OECD 202)
LC50	10,2 mg/L /(96h) (Oncorhynchus mykiss) (OECD 203)

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Das Produkt ist schwer wasserlöslich. Es kann durch abiotische Prozesse, z.B. mechanisches Abscheiden, weitgehend aus dem Wasser eliminiert werden.

CAS: 72623-87-1 Schmieröle (Erdöl), C20-50-, mit Wasserstoff behandelte neutrale aus Öl

Persistenz und Abbaubarkeit	2-4 % /(28d) Nicht leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien).
-----------------------------	---

CAS: 125643-61-0 Reaktionsmasse aus Isomeren von C7-9-Alkyl-3-(3,5-di-tert-butyl-4-hydroxyphenyl) propionat

Persistenz und Abbaubarkeit	4 % /(28d) (OECD 301B / ISO 9439 / EWG 92/69 Anhang V,C.4-C) Nicht leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien).
-----------------------------	---

CAS: 68784-31-6 Phosphordithiosäure, gemischte O, O-Bis (sec-Bu und 1,3-Dimethylbutyl) ester, Zinksalze

Persistenz und Abbaubarkeit	<5 % /(27d) (EU Method C.6)
Persistenz und Abbaubarkeit	Leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien)

CAS: 1428353-74-5 Kokosnussöl, Reaktionsprodukte mit Borsäure (H3BO3), Diethanolamin und Glycerin

Persistenz und Abbaubarkeit	87 % /(28d) (OECD-Methode 301F) Leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien).
-----------------------------	--

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Kein Hinweis auf Bioakkumulationspotential.

CAS: 125643-61-0 Reaktionsmasse aus Isomeren von C7-9-Alkyl-3-(3,5-di-tert-butyl-4-hydroxyphenyl) propionat

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser	9,2
---	-----

12.4 Mobilität im Boden Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.
Die voranstehende Aussage gilt für die in dem Produkt enthaltenen Stoffe ab 0,1 %.

PBT: Nicht anwendbar.

vPvB: Nicht anwendbar.

12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist, da kein Inhaltstoff die Kriterien erfüllt.

Die voranstehende Aussage gilt für die in dem Produkt enthaltenen Stoffe ab 0,1 %.

Das Produkt enthält keine Stoffe mit endokrinschädlichen Eigenschaften.

12.7 Andere schädliche Wirkungen

Weitere ökologische Hinweise:

Allgemeine Hinweise:

Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend

Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Empfehlung: Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

(Fortsetzung auf Seite 12)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 30.04.2024 Versionsnummer 2.00 (ersetzt Version 1.00) überarbeitet am: 30.04.2024

Handelsname: CLASSIC MEDUNA LT 5W-30 LA PLUS

(Fortsetzung von Seite 11)

Europäisches Abfallverzeichnis

15 01 10*	Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind
-----------	--

Ungereinigte Verpackungen:

Empfehlung: Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer

ADR, IMDG, IATA entfällt

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR, IMDG, IATA entfällt

14.3 Transportgefahrenklassen

ADR, ADN, IMDG, IATA
Klasse entfällt

14.4 Verpackungsgruppe

ADR, IMDG, IATA entfällt

14.5 Umweltgefahren: Nicht anwendbar.

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender Nicht anwendbar.

14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten Nicht anwendbar.

UN "Model Regulation": entfällt

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

Gefahrenpiktogramme



GHS07

Signalwort Achtung

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:

2,5-Furandion, Polymer mit 1-Hexadecen, Methyloxiranpolymer mit Oxiranbis (2-aminopropyl) ether und 2-Methyl-1-Propen, 4- (Phenylamino) phenylimid
Kokosnussöl, Reaktionsprodukte mit Borsäure (H3BO3), Diethanolamin und Glycerin
Benzensulfonsäure, Methyl-, mono-C20-24-verzweigte Alkylderivate, Calciumsalze
Alkyl-(C18-C28)Toluolsulfonsäure, Calciumsalze, boriiert

Gefahrenhinweise

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Sicherheitshinweise

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

(Fortsetzung auf Seite 13)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 30.04.2024 Versionsnummer 2.00 (ersetzt Version 1.00) überarbeitet am: 30.04.2024

Handelsname: CLASSIC MEDUNA LT 5W-30 LA PLUS

(Fortsetzung von Seite 12)

- P261 Einatmen von Aerosol vermeiden.
- P280 Schutzhandschuhe tragen.
- P302+P352 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.
- P333+P313 Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
- P362+P364 Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.
- P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen / internationalen Vorschriften.

Richtlinie 2012/18/EU

Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe - ANHANG I Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

Seveso-Kategorie Unterliegt nicht der SEVESO III-Richtlinie

VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 ANHANG XVII Beschränkungsbedingungen: 3

Richtlinie 2011/65/EU zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten – Anhang II

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

Anhang I - BESCHRÄNKTE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE (Oberer Konzentrationsgrenzwert für eine Genehmigung nach Artikel 5 Absatz 3)

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

Anhang II - MELDEPFLICHTIGE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

Verordnung (EG) Nr. 273/2004 betreffend Drogenausgangsstoffe

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

Verordnung (EG) Nr. 111/2005 zur Festlegung von Vorschriften für die Überwachung des Handels mit Drogenaustauschstoffen zwischen der Gemeinschaft und Drittländern

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

Nationale Vorschriften:

Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung: Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten.

Technische Anleitung Luft:

Klasse Anteil in %

Technische Anleitung Luft I:

5.2.5: Organische Stoffe, angegeben als Gesamtkohlenstoff bei $m \geq 0,50$ kg/h: Konz. 50 mg/m³

Anteil: >98 %

Technische Anleitung Luft II:

5.2.5. I: Organische Stoffe bei $m \geq 0,10$ kg/h: Konz. 20 mg/m³

Anteil: 0,21 %

Wassergefährdungsklasse: WGK 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend.

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung: Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Relevante Sätze

- H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
- H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
- H318 Verursacht schwere Augenschäden.
- H319 Verursacht schwere Augenreizung.
- H361 Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen oder das Kind im Mutterleib schädigen.
- H361d Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.
- H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
- H413 Kann für Wasserorganismen schädlich sein, mit langfristiger Wirkung.

(Fortsetzung auf Seite 14)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 30.04.2024 Versionsnummer 2.00 (ersetzt Version 1.00) überarbeitet am: 30.04.2024

Handelsname: CLASSIC MEDUNA LT 5W-30 LA PLUS

(Fortsetzung von Seite 13)

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Sensibilisierung der Haut	Die Einstufung der Mischung basiert generell auf der Berechnungsmethode unter Verwendung von Stoffdaten gemäß Verordnung (EC) No 1272/2008.
---------------------------	---

Datenblatt ausstellender Bereich: Produktmanagement**Versionsnummer der Vorgängerversion:** 1.00**Abkürzungen und Akronyme:**

ADR: Accord relatif au transport international des marchandises dangereuses par route (European Agreement Concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

DNEL: Derived No-Effect Level (REACH)

PNEC: Predicted No-Effect Concentration (REACH)

LC50: Lethal concentration, 50 percent

LD50: Lethal dose, 50 percent

PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic

vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative

Eye Dam. 1: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 1

Eye Irrit. 2: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 2

Skin Sens. 1: Sensibilisierung der Haut – Kategorie 1

Skin Sens. 1B: Sensibilisierung der Haut – Kategorie 1B

Repr. 2: Reproduktionstoxizität – Kategorie 2

Asp. Tox. 1: Aspirationsgefahr – Kategorie 1

Aquatic Chronic 2: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 2

Aquatic Chronic 4: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 4

Quellen Als Grundlage diente bei der Erstellung das Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten.